

Koop Kindergarten

Die **Gemeinschaftsgrundschule Schieder** und die **Städtische Kita „Rappelkiste“** Schieder Familienzentrum, die **Katholische Kita** Schieder Familienzentrum und die **AWO Kindertagesstätte Drachennest** haben in Form eines Vertrages die Zusammenarbeit miteinander vereinbart. Ziel für beide Seiten ist es, eine pädagogische Zusammenarbeit zu gestalten, die den Kindern der Kindertageseinrichtungen und den Schülerinnen und Schülern der Grundschule sowie den KollegInnen der Einrichtungen die Möglichkeit geben soll, Kontakte zu knüpfen und zu pflegen und den Austausch zu realisieren. Wir erfüllen unseren spezifischen Bildungsauftrag und gestalten gemeinsam den Übergang vom Kindergarten zur Grundschule für die Kinder und die Eltern.

Gemeinsames Anliegen dabei ist, dass das Kind im Mittelpunkt des Interesses und der Arbeit beider Einrichtungen steht und dadurch eine kontinuierliche Entwicklung, Förderung und Begleitung der Kinder gewährleistet werden kann. Die Zusammenarbeit wird durch den Aufbau von gegenseitigem Vertrauen und Gleichberechtigung gestaltet und bezieht Kinder und Eltern entsprechend ihrer Mitwirkungsmöglichkeiten ein.

Dabei nutzen wir verschiedene Methoden und Formen in der Zusammenarbeit:

Zwischen Lehrerinnen bzw. Lehrern und Erzieherinnen

Gegenseitige Hospitationen zwischen Lehrerinnen bzw. Lehrern und Erzieherinnen in den Kitas und in der Schule

Vorstellen und Austausch der Erziehungskonzepte und Arbeitsformen in der Kita und in der Schule: Es beinhaltet gemeinsame Weiterbildung und Arbeit an inhaltlichen pädagogischen Themen (z.B. Sprachentwicklung, Sprachförderung, Lesen lernen, Erste Hilfe...) Die Terminabsprache erfolgt nach Beginn des Schuljahres auf Leitungsebene und wird auf höchstens ein Thema pro Schuljahr begrenzt.

Mit den Eltern

Gemeinsame Elternabende zu den Themen „Mein Kind kommt in die Schule“ (Organisatorisches) und „Vorbereitung auf die Schule – was ist wichtig“ (Allgemeine Schulfähigkeit)

Mit und für die Kinder

Einladung von zukünftigen Schulanfängern zu einer Schnupperstunde

Einladung der zukünftigen Schulanfänger zu einer Schulrallye

Lehrerinnen und Lehrer besuchen die zukünftigen Schulanfänger

Die Erzieherinnen besuchen die Schulanfänger

Qualitätssicherung durch

Dokumentation der Ziele und des Ablaufs der Kooperation

Regelmäßige Treffen auch auf Leitungsebene

Veranstaltungen des Familienzentrums Schieder werden an die Eltern der Grundschule Schieder in Form eines halbjährlich erscheinenden Flyers veröffentlicht

Feste Ansprechpartnerin aus dem Kollegium für die Kindertageseinrichtungen

Zeitraum

Der Kooperationsvertrag gilt für den Zeitraum eines Jahres und verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn nicht 6 Wochen vor Ablauf eine Partei den Vertrag aufkündigt.

Allgemeiner Kooperationskalender

Nach der Einschulung	Beteiligte
<p>Die Paten der Grundschule sind Ansprechpartner in den ersten Schulwochen: Sie helfen den Erstklässlern beim Zurechtfinden in der Schule: Frühstück, Schulordnung, Pause,...</p> <p>Ziel: Regeln und Rituale der Schule mit den Paten kennenlernen</p>	<p>Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer der 1. und 4. Klassen</p> <p>Schule</p>
4 Wochen nach der Einschulung	
<p>Einladung in den Kindergarten An einem Nachmittag werden die Lernanfänger in ihren Kindergarten eingeladen. Beim gemeinsamen Spielen können sie von ihren ersten Erfahrungen in der Schule berichten.</p> <p>Ziel: Erfahrungsaustausch</p>	<p>Erzieherinnen Kindertagesstätten</p>
Nach den Herbstferien	
<p>Austausch VertreterInnen der Kitas besuchen die 1. Klassen, die Grundschule macht Terminvorschläge und lädt ein.</p> <p>Ziel: Evaluation der schulischen Vorbereitung durch die Kitas (Schulkindprojekt) und der Grundschule</p>	<p>Frau Schöttler Lehrerinnen und Lehrer der 1. Klassen / Erzieherinnen Schule</p>
Nach den Halbjahreszeugnissen	
<p>„Schnupperstunde“ von der 2. Stunde bis zum Ende der großen Pause Kita-Kinder besuchen die Schüler der 1. + 2. Klassen. Gemeinsame(s) Frühstück / Pause</p> <p>Ziel: Kennenlernen der Schule</p>	<p>Erzieherinnen / Klassenlehrerinnen der 3. Klassen Schule (Bücherei)</p>
Nach den Osterferien	
<p>Schulrallye Die zukünftigen 1. Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer führen am Nachmittag durch die Schule. Durch kleine Aktivitäten lernen die Kinder einen Klassenraum, die sanitären Einrichtungen, den Musikraum, die Bücherei und die Sporthalle kennen.</p> <p><i>Evtl.: Einige Erstklässler besuchen die zukünftigen Schulanfänger und berichten von ihren Eindrücken: Ranzen, Hefte, Bücher und Stundenplan werden gezeigt</i></p> <p>Ziel: Kennenlernen der Schule / eines Klassenraumes, der zukünftigen Klassenkameraden</p>	<p>Lehrerinnen und Lehrer der zukünftigen 1. Klassen Kita-Kinder Kinder der mennonitischen Gemeinde (Schulleitung) Lehrerin der GS 2-3 Schulkinder Kindertageseinrichtungen</p>
4 Wochen vor Schuljahresende	
<p>Elternabend „Mein Kind kommt in die Schule“</p> <p>Ziel: Kennenlernen der Klassenlehrerinnen bzw. Klassenlehrer, der Schule, Informationen zu notwendigen Materialien, Organisatorisches zum Schulanfang, Informationen zum Schulweg durch die Polizei</p>	<p>Schulleitung Eltern Vertreter der Polizei Schule</p>

